



25.08.2020

Elterninformationsbrief 12/2020 SJ20/21

Liebe Eltern,

wie alle Schulen in Niedersachsen werden auch wir am Donnerstag den Regelbetrieb wieder aufnehmen. Der Präsenzunterricht wird- sofern es das Infektionsgeschehen zulässt- an fünf Tagen in der Woche für alle Schülerinnen und Schüler stattfinden. Die Aufhebung des Abstandsgebotes während des Aufenthaltes im Klassenraum ermöglicht grundsätzlich wieder den Unterricht in allen Klassen- und Fachräumen, d.h. wir können wieder zu einem geregelten Unterricht ohne Begrenzung der Gruppengröße zurückkehren.

Ein Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen bedeutet auch, dass viele Hygienemaßnahmen weiterhin notwendig sein werden. Grundlegende Hygieneregeln wie das gründliche Händewaschen sowie regelmäßiges Lüften der Räume sind daher selbstverständlich. Darüber hinaus gilt weiterhin:

- Einhaltung des Mindestabstandes (1,5m), außer im Klassenraum während des Unterrichts
- Kein Händeschütteln, kein Körperkontakt
- Die Schülerinnen und Schüler erscheinen zeitlich so zum Unterricht, dass langes Warten vermieden wird. Sie gehen, ohne vor der Schule zu warten, direkt in die jeweiligen Klassenräume. Zum Unterrichtsende wird das Schulgelände zügig verlassen, Gruppenbildungen und Ansammlungen werden vermieden.
- Tragen einer Maske:
 - Sobald sich die Schülerinnen und Schüler außerhalb ihres Klassenraumes befinden besteht eine Maskenpflicht.
- Händewaschen nach Ankommen an der Schule, evtl. auch zwischendurch
- Während der Pausen besteht derzeit keine Maskenpflicht.

Bei Toilettengängen werden die maximalen Besucherzahlen einer Toilettenanlage beachtet.

- Kein Austausch von Arbeitsmaterial, wie z.B.: Stifte, Geodreieck...
- Offene Türen und Fenster, auf „Frischlufzufuhr“ ist zu achten.
- Erkrankte Schülerinnen und Schüler bleiben zu Hause
- Kein Austausch von Frühstückssachen, auch bei Geburtstagen auf verschlossene Sachen achten, gegebenenfalls nochmal mit der Lehrkraft Rücksprache halten.
- Die Trennung des Pausenhofs nach Kohorte (feste Lerngruppe) ist zu beachten.

Wir nehmen die Schutzmaßnahmen sehr ernst. Absichtliche oder wiederholte Zuwiderhandlungen werden zu einem Ausschluss vom Unterricht führen.

Taktgeber aller Entscheidungen bleibt das Infektionsgeschehen. Sollten erneut Einschränkungen des Regelbetriebs nötig sein, können ggf. das Abstandsgebot wiedereingeführt, konstante Lerngruppen gebildet, das Verhältnis von Präsenz- und Distanzunterricht geändert werden oder gar eine örtliche oder landesweite Aussetzung des regulären Schulbetriebs erforderlich sein. Das Pandemiegeschehen lässt sich nicht planen. Bildungsverwaltung und Schulen sind aber auf diese Möglichkeiten vorbereitet.

Zusätzlich zu diesem Schreiben und einem Elternbrief per Ranzenpost wird mit den Kindern der angepasste „Corona-Hausordnung und Hygieneplan“ in den Klassen besprochen werden.

Wir freuen uns auf den „Neustart“ in dieser Woche!

Sollten sie weitergehende Fragen haben, nehmen Sie bitte per Mail Kontakt mit uns auf.

Mit herzlichen Grüßen aus der Grundschule Ehra- Lessien

Andreas Lang (Rektor)